

Pressemitteilung

Zoo Salzburg

Donnerstag, 14. Oktober 2021



Mutmaßlicher Diebstahl: Pinguin-Jungvogel Lesedi unversehrt nahe Schloss Hellbrunn eingefangen

Erst war die Sorge groß, jetzt ist es die Erleichterung. Der seit Sonntagnachmittag vermisste Brillenpinguin wurde am heutigen Donnerstag um sieben Uhr früh nahe des Hellbrunner Schlosses gesichtet und konnte anschließend von einer Tierpflegerin eingefangen und wohlbehalten zurück auf die Pinguinanlage gebracht werden.

„Der junge Pinguin ist jetzt bei seinen Eltern Mhambi und Squid in der Bruthöhle“, berichtet Geschäftsführerin Sabine Grebner. Sie ergänzt: „Er weist zum Glück keine Verletzungen auf. Natürlich hat er ein wenig an Gewicht verloren, ansonsten ist er nach Tagen der Ungewissheit wohlbehalten zurück, und das ist für uns das Wichtigste.“

Wie der am 23. Juli 2021 in Salzburg geschlüpfte Brillenpinguin aus der Pinguinanlage und vom Zoogelände gelangen konnte, um nach vier Tagen gesund und munter am Fürstenweg wieder aufzutauchen, ist für Sabine Grebner, wie auch für die Mitarbeiter des Zoos ein Rätsel, weshalb der Verdacht eines mutmaßlichen Diebstahls im Raum steht. Der Zoo Salzburg stattete noch am gleichen Tag eine Anzeige gegen Unbekannt.

Bilder: Zoo Salzburg

Abdruck honorarfrei!

Für weitere Informationen:

Zoo Salzburg

Ulrike Ulmann

Mobil: +43 664 88 69 22 66

E-Mail: ulmann@salzburg-zoo.at